

Handschriften / Autographen

**Tagebuch von Johann Christian Wiedebrock, Johann Balthasar
Kohlhoff, Daniel Zeglin, Oluf Maderup, Jacob Klein, Christian
Friedrich Schwartz und David ...**

**Wiedebrock, Johann Christian
Kohlhoff, Johann Balthasar
Zeglin, Daniel
Maderup, Oluf
Klein, Jacob
Schwartz, Christian Friedrich
Poltzenhagen, David**

Tarangambadi, 02.07.1754-30.12.1754

27. - 30. Dezember 1754

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed. Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:hbz:5:1-184360

Liechlich vor, sie bleiben aber lebend, sie wollen bleiben
 noch sie werden, hochwundbar auf dem Wege den sie
 beschreiten; noch weniger mehr sie mit Gottes Güte
 und den neuen Jesu begnügen, wenn ihnen genug, mehr
 noch, sie auf die himmlische Messiasstadt geschickt werden.
 31 Dec. In diesem fünfzigsten Jahre beauftragten wir
 zu einem für die das 9te Cap. mit der Jesu-Heil. zu der Corinthischen
 Lige des
 des Jahres
 nachfolgend wird mit besonderer die Worte mit N. 9. Unser Gott
unsterblich bleibt in ewigkeit, zu Ruhm und
und Herrlichkeit und Ewigkeit dieses Jahres und einer
 solches Größlichkeit zu bekennen, welche möglich
 bleibt. In der catechetischen Stunde von 9 bis 10 Uhr
 werden den Kindern auf Erinnerung gegeben, das Jahr
 in demütigen Gehorsam und Abkehr ihrer Begierungen
 vieler Tugenden und Tugenden der Verwirklichung des Göttl.
 Wortes, und in Erinnerung und Aufsehung der Güte Gottes
 die über Jesus Christus vor Christus gesendet ist, zu danken,
 seiner unwilligen Entfesselung und neuen Bundes Wort,
 sich dem allein zu Lebend, der seinen Geist Jesus zu geben
 in dieser Welt gesandt ist, und den sie mit seinem
 Blute zu seinem Siegesschein so schnell, schnell ist, und
 den der seine Trost so schnell beibringt und sie
 zu Tugenden Gottes zu neuen befließen zu werden, zu
 Danksagung Gott Vater Geist und Heil. Geist zu befließen
 und das Neue anzunehmen. Einem Heil der Kinder
der Tugend. 1. Pet. 3. 22. 23. 24. Die Güte des
Heiles ist nicht zu Ende, und Tröstung gegeben. Der Heil